

NRW / Städte / Düsseldorf / Stadtteile / Gerresheim

Angebote für Eltern

In der Milchbar finden Mütter Unterstützung

23. Mai 2019 um 05:15 Uhr | Lesedauer: 2 Minuten



Kursleiterin Ursula Gallmann mit Baby Louis im Milchbar-Café. Foto: privat

Gerresheim. Anfang des Jahres wurde die Geburtshilfestation des Sana-Krankenhauses in Gerresheim geschlossen. Auch Angebote für Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr wurden eingestellt. ASG-Bildungsforum, Bürgerstiftung Gerricus und das Familienzentrum der Kirchengemeinde St.

Von Marc Ingel

Margareta haben sich nun zusammengetan und bieten Eltern zwei neue Treffpunkte an: das Milchbar-Café und den Kursus Babymassage.

"Junge Eltern haben oft viele Fragen und tauschen sich gerne mit anderen Eltern über ihre Erfahrungen aus", sagt Michael Brockerhoff,
Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Gerricus, die die Raummiete für die Kurse übernimmt. Im Milchbar-Café und in der Babymassage sieht er eine gute Ergänzung zum monatlichen Mütter- und Vätercafé sowie zum monatlichen Väterfrühstück, beide Angebote werden ebenfalls von der Bürgerstiftung Gerricus mitgetragen und finden im Aloysianum im Herzen von Gerresheim statt. Auch Nancy Stephan, Pädagogische Mitarbeiterin des ASG-Bildungsforums, begrüßt die Kooperation: "Im wachsenden Stadtteil Gerresheim wollen wir jungen Eltern gerne ein vielfältiges Angebot mit kurzen Wegen machen."

Das Milchbar-Café ist ein offener Treff für Schwangere und Eltern mit Babys und findet ab sofort jeden Donnerstag von 11.30 bis 13 Uhr im Dachgeschoss des Aloysianums, Gerricusplatz 28, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Geleitet wird die "Milchbar" von Ursula Gallmann. Bei Mineralwasser, Tee, Saftschorle und Keksen gibt die Still- und Laktationstherapeutin Müttern Tipps zur Ernährung und zu organisatorischen Fragen in Schwangerschaft und Stillzeit. Ursula Gallmann kontrolliert auf Wunsch auch das Gewicht des Babys, informiert über Themen wie Schlafen, Schreien, Wachsen und die ersten Zähne. Über das Konzept des neuen Angebots sagt sie: "In der Milchbar können Eltern in einem geschützten Raum Kontakte knüpfen und sich dadurch gegenseitig unterstützen."

Das zweite Angebot, die Babymassage, wird ebenfalls von Ursula Gallmann geleitet und startet am Mittwoch, 5. Juni, um 11.30 Uhr. Der einstündige, zertifizierte Kursus "Schmetterlingsmassage nach Eva Reich und Indische Babymassage und Babyyoga nach Frédérick Leboyer" findet sechs Wochen lang im Katholischen Familienzentrum St. Margareta, Gerricusstraße 14, statt und kostet 48 Euro. Er ist geeignet für Babys ab der sechsten Lebenswoche. Anmeldung unter Telefon 0211-289678 oder asg-bildungsforum.de. Dank einer Förderung des Landes kann ein weiterer Babymassagen-Kursus nach den Sommerferien kostenlos angeboten werden.